

ECHA/NA/12/31
Mediananfragen: [ECHA Press](#)

Chesar 2.0 freigegeben und dringend empfohlen

Zur weiteren Harmonisierung und Verbesserung von Informationen über die sichere Verwendung von Chemikalien gibt die ECHA eine neue Generation von Chesar frei, dem Werkzeug für die Stoffsicherheitsbeurteilung und -berichterstattung.

Helsinki, 20. Juni 2012 – Version 2.0 von Chesar ist nun verfügbar und kann von der überarbeiteten Chesar-Website heruntergeladen werden. Die ECHA hat in die Umgestaltung der IT-Technologie von Chesar investiert, um die Stabilität des Werkzeugs zu verbessern und eine optimierte Plattform für weitere Entwicklungen im Rahmen der langfristigen Strategie für Chesar zu schaffen. Zu den weiteren Verbesserungen zählen: eine neu gestaltete Benutzeroberfläche, mehr Transparenz bei der Bestimmung des Umfangs der erforderlichen Expositionsbeurteilung, eine vereinfachte Risikobeschreibung sowie eine aktualisierte Fassung der von ECETOC entwickelten gezielten Risikoabschätzung (Targeted Risk Assessment – TRA). Die Möglichkeiten zum Import und Export von vollständigen Stoffsicherheitsbeurteilungen (CSA) oder CSA-Bausteinen wurden ebenfalls erweitert.

Mit Chesar können Industrieorganisationen generische Ermittlungen der Exposition für die Verwendungsbedingungen in ihrem Sektor bereitstellen. Registranten können diese Informationen dann importieren und als Ausgangspunkt für ihre eigene stoffspezifische Bewertung verwenden. Durch Chesar wird die Durchführung von CSA effizienter und harmonisierter. Daher empfiehlt die ECHA (potenziellen) Registranten dringend, Chesar systematisch für Stoffsicherheitsberichte und Expositionsszenarien zu verwenden.

Die heutige Freigabe von Chesar 2.0 beinhaltet Funktionen für die Durchführung von CSA auf Grundlage eines IUCLID-5.4-Datensatzes sowie zur Erstellung von Kapitel 9 und 10 des Stoffsicherheitsberichts, mit einer Ausnahme: Expositionsabschätzungen zur Verwendung durch Verbraucher sind in der aktuellen Version noch nicht enthalten, sind jedoch für Version 2.1 vorgesehen.

Weitere Freigaben im Jahr 2012

Um die Erstellung eines vollständigen CSR durch die Zusammenstellung von Informationen aus IUCLID 5.4 und Chesar 2.0 zu ermöglichen, wird derzeit der bisherige **CSR-Generator** (IUCLID-Plugin) aktualisiert. Die Freigabe des CSR-Generators ist für Ende Sommer geplant.

Weitere Funktionen von **Chesar** sollen vor Ablauf des Jahres 2012 zur Verfügung gestellt werden. Hierzu zählen das von ECETOC entwickelte Werkzeug zur Expositionsabschätzung (TRA) für Verbraucher sowie die Erstellung von Expositionsszenarien, die zur Mitteilung bestimmt sind. Darüber hinaus ist geplant, den Import und die Verwendung der Datenbank mit

Standardformulierungen des europäischen Dachverbands der chemischen Industrie (CEFIC) für zur Mitteilung bestimmte Expositionsszenarien zu ermöglichen.

Überarbeitete Chesar-Website

Außerdem wurde die Chesar-Website überarbeitet. Zum Herunterladen der Anwendung, der Handbücher und der Veröffentlichungshinweise muss ein Benutzerkonto eingerichtet werden. Dies gilt auch für bisherige Chesar-Benutzer.

Ihre Rückmeldungen

Die Agentur begrüßt die Rückmeldungen der Benutzer zur Chesar-Software. Diese Rückmeldungen werden bei der Entwicklung künftiger Versionen von Chesar berücksichtigt. Sie können Ihre Rückmeldungen über das Online-Formular des ECHA-Helpdesk übermitteln.

Was ist Chesar?

Chesar, das Werkzeug für die Stoffsicherheitsbeurteilung und -berichterstattung der ECHA, ermöglicht Registranten die strukturierte, harmonisierte und effiziente Durchführung ihrer Sicherheitsbeurteilungen. Dies umfasst das Importieren stoffbezogener Daten direkt aus IUCLID, Beschreiben der verschiedenen Verwendungen des Stoffs, Durchführen von Expositionsabschätzungen für die einzelnen Verwendungen, nötigenfalls Festlegen von Risikomanagementmaßnahmen und Darstellen der Beherrschung von Risiken. Auf dieser Grundlage erstellt Chesar den Stoffsicherheitsbericht (CSR) und die Expositionsszenarien, die zur Mitteilung bestimmt sind, in einem elektronischen Mitteilungsformat und als Textdokument. Die erstmalige Freigabe von Chesar erfolgte im Mai 2010.

Weitere Informationen

- Chesar-Website
<http://chesar.echa.europa.eu/>
- ECHA-Helpdesk für Rückmeldungen
http://apps.echa.europa.eu/forms/cms_helpdesk_form.aspx
- Webinar über Stoffsicherheitsbeurteilung (CSA 1) für federführende Registranten vom 26. April 2012
<http://echa.europa.eu/support/training-material/webinars>
- Webinar mit Live-Vorführung der Betaversion von Chesar 2.0 (CSA 2) vom 21. Mai 2012
<http://echa.europa.eu/support/training-material/webinars>